

# Ex Oriente Lux Info 49

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes Jahr 2011.

Über die bislang zahlreich eingegangenen Buchungen haben wir uns sehr gefreut. Bis zum 15. Januar haben Sie noch Gelegenheit, in den Genuss des Frühbucherrabatts in Höhe von 3% des Reisegrundpreises zu kommen.

Noch gibt es freie Plätze bei allen Reisen. Beachten Sie aber bitte, dass die Reisen nach Aserbaidschan sehr stark, die nach St. Petersburg (beide Termine), Armenien (April) und Georgien (Oktober) stark nachgefragt sind.

Wie üblich finden Sie in diesem Newsletter aktuelle politische Informationen sowie zahlreiche Fernseh- und Radiohinweise.

Eine angenehme Lektüre wünschen

Jürgen Bruchhaus, Thomas Reck, Fanny Stroh und Sofija Onufriv

-----

## Informationen zu aktuellen politischen und gesellschaftspolitischen Themen im Internet:

### Lukaschenko schmeißt OSZE raus

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,14745899,00.html>

Die Regierung in Minsk hat die Schließung des Büros der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa angeordnet. Diese hatte den Ablauf der Präsidentschaftswahl vom 19. Dezember scharf kritisiert

### Chodorkowski für weitere sechs Jahre in Haft

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,14744035,00.html>

Der Kreml-Kritiker Michail Chodorkowski ist zu vierzehn Jahren Gefängnis verurteilt worden. Das Gericht hatte ihn zuvor erneut wegen Betrugs schuldig befunden.

### Bulgarien: Schlusslicht mit Demokratiedefizit

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,6326326,00.html>

Bulgarien ist das ärmste Land Europas und kämpft gegen Korruption und organisierte Kriminalität. Doch das Balkanland hat seit seinem EU-Beitritt vor vier Jahren auch Fortschritte gemacht.

### Ex-jugoslawische Veteranen im Frieden vereint

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,14730006,00.html>

Veteranenverbände aus Serbien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina haben in Novi Sad ein Bündnis gegründet, um den Frieden in der Region zu fördern.

### START-Vertrag: Warten auf die Duma

<http://www.dw-world.de/dw/article/0,,14734838,00.html>

Damit der neue START-Vertrag in Kraft treten kann, muss auch das russische Parlament zustimmen. Entgegen ersten Ankündigungen wird sich die Ratifizierung durch die Duma in Moskau aber verzögern

-----

## Veranstaltungshinweise

**Hamburg, noch bis 16.1.:** Marc Chagall – Lebenslinien. Die Ausstellung präsentiert rund 150

Werke Chagalls, erstmals in Deutschland die Sammlung des Israel Museums in Jerusalem. Öffnungszeiten täglich 11-19 Uhr, donnerstags bis 21 Uhr. Ort: Bucerius Kunst Forum, Rathausmarkt 2, 20095 Hamburg. Tel.: 040/36 09 96 0. Eintritt: € 10,-/€ 8,-/€ 5,-. Info: <http://www.buceriuskunstforum.de>

**Leipzig, 4.-20.1.:** ReihEins – Musical Landscapes, Gastland Polen. Veranstaltungen zu Literatur, Film, Musik, Küche und touristischen Attraktionen Polens. U. a. Ausstellung "Krakauer Impressionen", Mo-Fr, 8-18 Uhr, Ort: Mediengarten der media city leipzig, Altenburger Straße 15, 04275 Leipzig. Veranstalter: Polnisches Institut Leipzig und MDR. Info: <http://leipzig.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=483>

**Köln, 8.1., 17.00 Uhr:** 2012 - was passiert in Russland? Podiumsdiskussion mit Prof. Aleksandr Ausan und Irina Winogradowa. Moderation: Dr. Elisabeth Weber. Ort: Lew Kopelew Forum, Neumarkt 18a. Eintritt: € 5,- / 3,-. Info: <http://www.kopelew-forum.de/frameset/index2.htm>

**Berlin, 10.1., 18.00 Uhr:** Politics of memory in post-soviet Ukraine in comparison to Russia and Poland. Vortrag (in englischer Sprache) von Andriy Portnov (Chefredakteur der Zeitschrift „Ukraina Moderna“). Mit einem Kommentar von Dr. Manfred Sapper (Chefredakteur der Zeitschrift „Osteuropa“). Ort: Zentrum für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften, Majakowskiring 47, 13156 Berlin-Pankow. Info: [www.panberlin.de](http://www.panberlin.de), [info@panberlin.de](mailto:info@panberlin.de), Tel: 030/486 285 40.

**Stuttgart, 10.1., 20.00 Uhr:** Melinda Nadj Abonji, 1968 in der Vojvodina geboren, liest aus ihrem Roman „Tauben fliegen auf“. Musikalische Begleitung: Rapper Jurzok 1001. Ort: Literaturhaus Stuttgart, Breitscheidstraße 4. Tel: 0711/22 02 17-3. Eintritt: € 9,- / € 7,- / € 4,50. Info: <http://www.literaturhaus-stuttgart.de/event/1999-1-tauben-fliegen-auf/>

**Bielefeld, 11.1., 18.00 Uhr:** Der Kreml und die Orange Revolution: Paratotalitäre Reaktionen der russischen Führung auf den ukrainischen Wahlaufstand von 2004. Vortrag von Dr. Andreas Umland, DAAD-Fachlektor an der Kiewer Mohyla-Akademie. Ort: Universitätsgebäude (UHG) U 2 147. Info: [http://bis.uni-bielefeld.de/infomanager/SilverStream/Pages/Veranstaltungs\\_Detail\\_Web.html?query=Veranstaltung.ID%3d+70437](http://bis.uni-bielefeld.de/infomanager/SilverStream/Pages/Veranstaltungs_Detail_Web.html?query=Veranstaltung.ID%3d+70437)

**Hamburg, 13.1., 19.00 Uhr:** Länderabend zu Belarus und Kasachstan. Die Copernikus-Stipendiaten berichten u. a. über die Präsidentschaftswahlen 2010 in Belarus. Moderation: Jürgen Webermann (NDR). Ort: Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg. Anmeldung bis zum 11.1. erbeten per Email: [copernicus@hamburg.de](mailto:copernicus@hamburg.de) oder Tel.: +49 40-39 50 55 oder Fax.: +49 40 317 691 028. Info: [http://www.copernicus-stipendium.de/copernicus/index.php?option=com\\_content&task=blogcategory&id=16&Itemid=93](http://www.copernicus-stipendium.de/copernicus/index.php?option=com_content&task=blogcategory&id=16&Itemid=93)

**München, 15.1., 18.00 Uhr:** Ukrainische Weihnachten. Alte ukrainische Weihnachtslieder, sakrale Gesänge aus der byzantinischen Liturgie. Konzert des Chors „Pokrow“ der ukrainisch-katholischen Gemeinde. Leitung: Stanislaw Tschujenko. Ort: Schönstr. 53, 81543 München. Eintritt frei.

**Berlin, 19.1., 19.00 Uhr:** (Über-)Leben im Nordkaukasus. Berichte aus einer europäischen Krisenregion. Podiumsdiskussion mit Magomed Toriev, Dr. Uwe Halbach und Marieluise Beck (MdB). Ort: Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, Berlin-Mitte. Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten an: [freundeskreis@boell.de](mailto:freundeskreis@boell.de). Info: <http://www.boell.de/calendar/VA-viewevt-de.aspx?evtid=9249&returnurl=/index.html>

**Berlin, 20.1., 19.00 Uhr:** „Über(s) Leben“ – Tschetschenische Jugendliche in Berlin. Ausstellungseröffnung mit André Schmitz (angefr.), Ingo Siebert, Nicole Andries und **EOL-Reiseleiterin** Elke Bredereck. Ausstellung: 20.1.-17.2., 14-18 Uhr. Ort: Galerie im Kurt Schumacher Haus, Müllerstr. 163, 13353 Berlin. Info: <http://www.kulturbewegt.de/assets/files/Begleitprogramm.pdf>

**Berlin, 23.1., 11.30 Uhr:** "Erinnerung und Freiheit oder Wie viele Vergangenheiten existieren in Russland?" Vortrag von Arseni Roginski, Gründer und Vorsitzender der russischen Menschenrechtsorganisation "Memorial". Einführung: Joachim Sartorius. Ort: Renaissance-Theater. Eintritt: € 10,-, ermäßigt € 7,50 an der Tageskasse. Info: [http://www.berlinerfestspiele.de/de/aktuell/festivals/11\\_berliner\\_lektionen/lektionen10\\_programm/lektionen10\\_ProgrammlisteDetailSeite\\_16380.php](http://www.berlinerfestspiele.de/de/aktuell/festivals/11_berliner_lektionen/lektionen10_programm/lektionen10_ProgrammlisteDetailSeite_16380.php)

**Hamburg, 5.2.-20.2.:** Kasimir Malewitsch und der Suprematismus in der Sammlung Ludwig. 2. Teil der Ausstellungsreihe „Russische Avantgarde“. Ort: Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln, Tel: 0221/22126165. Info: <http://www.museenkoeln.de/museum-ludwig/>

-----

### Aktuelle Fernsehtipps

**Sonntag, 9.1, 17.15-18.00, MDR:** Die längste Strasse der Welt, Moskau – Nowosibirsk (1/3). Die Autoren Sabine Falk und Marcus Fischötter reisen von Moskau durch Sibirien bis an den Pazifischen Ozean, nach Wladiwostok, 10.000 Kilometer Asphalt und Schotter.

**Montag, 10.1, 11.05-12.10, SF 1:** Westliche Männer auf der Suche nach der Traumfrau in Odessa. Dokumentation von Julia Ivanova.

**Montag, 10.1, 12.45-13.00, 3sat:** Schätze der Welt – Erbe der Menschheit: Klöster Haghpats und Sanahin, Armenien. Ein Film von Rudij Bergmann.

**Dienstag, 11.1, 15.00-16.00, SWR:** Moskau – Kontraste rund um den Kreml. Superreiche und Superarme, gigantische Wolkenkratzer und Plattenbauten prägen das Gesicht der russischen Hauptstadt. WDR-Redakteurin Karla Engelhard berichtet über ihre persönlichen Erfahrungen vom Alltag in Moskau.

**Dienstag, 11.1., 22.00-22.30, WDR:** Chodorkowskij - Ein russischer Prozess. Eine WELTWEIT-Reportage von Ina Ruck.

**Donnerstag, 13.1, 21.00-21.45, NDR:** Das vergessene Bergvolk – Bei den Huzulen in Rumänien. Ein Film von Maria Ingrid Bandmann.

**Donnerstag, 13.1, 23.05-23.55, MDR:** Als der Ostblock Geschichte wurde: Russland – Der Fotograf der Perestroika. Der Film zeichnet die sowjetische Geschichte vom Tod Breschnews bis zum Rücktritt Gorbatschows nach. Von Stephan Kühnrich.

**Freitag, 14.1, 11.00-11.15, RBB:** Schätze der Welt. Kulturdokumentation über Mzcheta, die alte Hauptstadt Georgiens, den heiligsten und geschichtsträchtigsten Ort des Landes.

**Sonntag, 16.1, 6.50-7.05, NDR:** Lemberg - auferstanden aus Erinnerungen. Der Film von Eva Witte und **EOL-Partner Juri Durkot** erzählt die Geschichte der Stadt Lemberg.

**Sonntag, 16.1, 12.00-12.45, HR:** Ostpreußens Norden. Von Königsberg bis zur Memel. Dokumentation von Wolfgang Wegner.

**Sonntag, 16.1, 17.15-18.00, MDR:** Die längste Straße der Welt, Moskau – Nowosibirsk (2/3). Zweiter Teil der Dokumentation.

**Sonntag, 16.1, 18.00-18.45, NDR:** Ostsee-Report: Tallinn als Europäische Kulturhauptstadt 2011.

**Sonntag, 16.1, 23.40-00.10, MDR:** Konzert aus dem Königsberger Dom. Das MDR Sinfonieorchester zu Gast in Kaliningrad (2010).

**Montag, 17.1, 00.35-01.15, Arte:** Moldawien – Ausverkauf einer Nation. Dokumentation über den florierenden Menschenhandel in Moldawien, über die Arbeit der Internationalen Organisation für Migration (IOM), der maßgebenden weltweiten Hilfsorganisation im Migrationsbereich. Von Yvonne Debeaumarché.

**Montag, 17.1, 6.00-6.45, Arte:** Stabat Mater: Karol Szymanowski (1882-1937), Erneuerer und Reformator der polnischen Musik erschuf mit "Stabat Mater" (1926) ein Werk, das tief in der Tradition verwurzelt ist und eine schlichte Frömmigkeit ausdrückt.

**Montag, 17.1, 11.30-12.15, NDR:** Litauen – Grünes Land am Ostseestrand. Ein Film von Uldis Ceculis.

**Dienstag, 18.1, 11.30-12.15, NDR:** Estland – Wölfe, Biber, Bären. In der baltischen Wildnis finden Wölfe und Bären noch einen Lebensraum. Ein Film von Valdis Arbols.

**Mittwoch, 18.1, 15.15-16.00, NDR:** Von Odessa nach Odessa - Eine Reise um das Schwarze Meer (1/2). Der erste Teil der Reportage führt über Georgien, die Türkei, Bulgarien und Rumänien nach Odessa. Von Jens Stubenrauch.

**Mittwoch, 19.1, 11.30-12.15, NDR:** Bulgarien: Durch den wilden Balkan. Bulgarien – ein Land im

Umbruch, gefangen zwischen Tradition und Moderne. Ein Film von Ernst Sasse.

**Mittwoch, 19.1., 15.15-16.00, NDR:** Von Odessa nach Odessa - Eine Reise um das Schwarze Meer (2/2). Der zweite Teil der Reportage führt von Georgien zurück in die Ukraine. Von Jens Stubenrauch.

**Donnerstag, 20.1., 15.15-16.00, NDR:** Mit dem Zug ans Ende Europas: von Berlin nach Odessa. Ein Film von Rita Knobel-Ulrich.

**Donnerstag, 20.1., 23.05-00.00, MDR:** Litauen – Das Mädchen und der Panzer. 1991 rücken die Panzer auf die litauische Hauptstadt, angeordnet von Gorbatschow. Die Litauer verteidigen ihr Recht auf Unabhängigkeit. Ein Film von Isabel Blöchl und Andre Meier.

**Sonntag, 23.1., 18.30-19.00, Arte:** Zu Tisch im... Sankt Petersburger Land. Sendereihe über die Wurzeln der europäischen Kochkunst.

-----

### Aktuelle Radiotipps

**Samstag, 8.1., 18.05-18.30, Bayern 2:** Wie sich die Armenier behaupten: "Das Land der begrenzten Möglichkeiten". Die Sendung der Reihe „Breitengrad“ zeigt den Alltag im heutigen Armenien. Von Anton Rauch.

**Samstag, 8.1., 22.05-22.50, Deutschlandfunk:** Europäer mit estnischen Wurzeln – Der Lyriker und Komponist Jüri Reinvere. Von Sylvia Systemans.

**Sonntag, 9.1., 9.05-10.00, Bayern 2:** radioReisen. Unterwegs u.a. zu den Kulturhauptstädten 2011 Tallinn und Turku.

**Dienstag, 11.1., 19.30-20.00, Deutschlandradio Kultur:** Mythisch, deffig und postmodern. Das literarische Spektrum des jungen Estland. Von Anat Kalman.

**Donnerstag, 13.1., 15.05-16.00, SWR2:** Sayat Nova - Troubadour im Kaukasus. Daniel Guthmann war auf den Spuren der poetischen Kultfigur, des armenischen Mönchs und Hofmusikers Sayat Nova.

**Freitag, 14.1., 8.30-8.58, SWR2:** Stillstand am Dnjestr. Feature von Gesine Dornblüth über den Transnistrien-Konflikt.

**Donnerstag, 20.1., 11.30-11.50, WDR 5:** Ludmilla Alexejewna. Dokumentation über die russische Menschenrechtlerin. Redaktion: Regina Tanne.

**Freitag, 21.1., 20.05-22.30, hr2 Kultur:** Krzysztof Penderecki dirigiert sein "Polnisches Requiem". Aufnahme vom 15. Januar 2011 aus dem Gewandhaus Leipzig.

**Freitag, 21.1., 20.10-21.00, Deutschlandfunk:** "Nieder mit Putin!" oder: "Wenn ich "Stalin" sage, will ich provozieren!". Russische Nationalbolschewisten proben den Aufstand. Feature von Gisela Erbslöh und Thomas Wolfertz.

**Montag, 24.1., 22.05-23.00, BR-Klassik:** Auf der Suche nach Armeniens Klang. Der Komponist Tigran Mansurian. Feature von Julia Smilga.

**Mittwoch, 26.1., 19.20-20.00, SWR2:** "Ich vermisse Dich, Jude!" Diana Engel und Catrin Watermann begleiteten den Aktionskünstler Rafal Betlejewski, der mit seinen Graffiti zum Nachdenken über die polnisch-jüdische Vergangenheit anregen will.

**Donnerstag, 27.1., 15.05-16.00, SWR2:** "Wer von uns überlebte, verdankt es ihr". Dokumentation über Alma Rosé, die Dirigentin des Frauenorchesters von Auschwitz. Von Ursula Schneewind.

**Freitag, 28.1., 20.10-21.00, Deutschlandfunk:** Last Exit Sarajevo. Unterwegs mit dem Balkan-Express. Die Autorin Isa Hoffinger fuhr zehn Stunden mit der Eisenbahn von Belgrad bis Sarajevo.

**Sonntag, 30.1., 15.05-16.00, WDR 3:** Land der 1001 Gesänge. Feature von Dagmar Töpfer über das facettenreiche Musikpanorama Israels.

**Dienstag, 1.2., 8.30-8.58, SWR2:** Die Konflikte in Georgien. Feature von Gesine Dornblüth und Thomas Franke.

**Dienstag, 1.2., 15.05-15.30, Bayern 2:** Mascha Kaléko - Lyrische Stenogramme. Gabriele Knetsch zeichnet in dem Feature den Lebensweg der in Galizien geborenen Dichterin nach.

**Mittwoch, 2.2., 21.33-21.45, Deutschlandradio Kultur:** Mein Vater war Siebenbürger. Autobiographisches Hörspiel von Wolfgang Martin Roth über die Siebenbürger Sachsen.